

## Zwischen Innovation und Verantwortung: Das Recht auf Erläuterung nach Art. 86 KI-VO

**Elena Carolin Stanciu, LL.M. (VU Amsterdam)**

Noerr Partnerschaftsgesellschaft mbB

[elenacarolin.stanciu@noerr.com](mailto:elenacarolin.stanciu@noerr.com)

Herbstakademie 2025

# Überblick

Art. 86 KI-VO



Art. 86 Abs. 1 KI-VO ist relevant, wenn Entscheidungen mit bestimmten erheblichen Auswirkungen auf Grundlage von Ausgaben von Hochrisiko-KI-Systemen gem. Anhang III Nr. 1, 3 - 8 KI-VO getroffen werden



Betroffene haben dann ein Recht auf Erläuterung der Rolle des KI-Systems im Entscheidungsprozess sowie der wichtigsten Elemente der Entscheidung



Geltungsbeginn: 02.08.2026



**Pflicht von Betreibern von  
Hochrisiko-KI-Systemen gemäß  
Anhang III Nr. 1, 3 – 8 KI-VO**

**Einziges Betroffenenrecht  
der KI-VO**



# Hintergrund und Zweck des Erläuterungsrechts

Art. 86 KI-VO

## Zweck

Der Einsatz von KI in Entscheidungsprozessen (insb. in Hochrisiko-Bereichen)  
birgt Risiken (z.B. Diskriminierungspotenziale)



Gemäß ErwG 171 der KI-VO soll die Erläuterung nach Art. 86 Abs. 1 KI-VO  
*„eine Grundlage bieten, auf der die betroffenen Personen ihre Rechte ausüben  
können.“*

Verständnis für Hintergründe der  
Entscheidung

Ermöglichung der Erbringung von  
Nachweisen



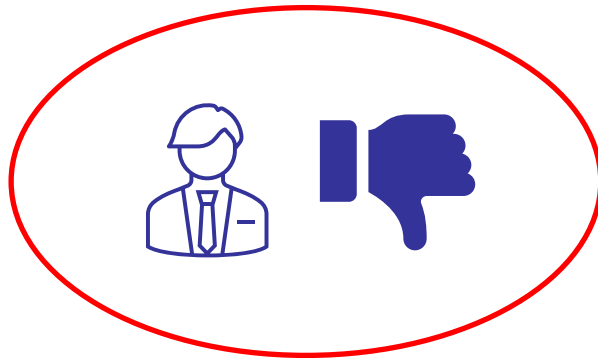
Geltendmachung von Rechten



# Potenzielle Anwendungsfälle

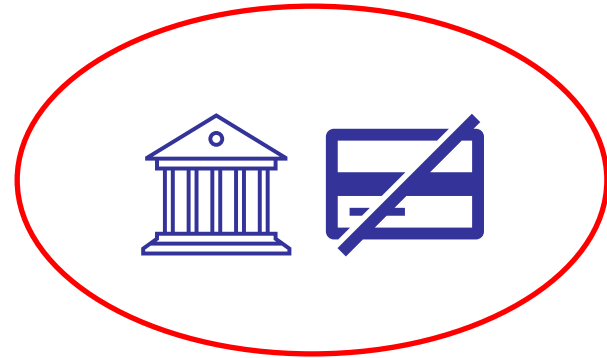
Art. 86 KI-VO

- Bewerbung wird mittels KI automatisiert aussortiert
- KI-generierte Scores werden zur Unterstützung von Kündigungsentscheidungen verwendet



**Anhang III Nr. 4 KI-VO**

Kreditinstitut trifft unter anderem auf Grundlage eines mittels KI errechneten Bonitäts-Scores eine negative Kreditentscheidung



**Anhang III Nr. 5 b) KI-VO**

# Ausgestaltung des Rechts auf Erläuterung

Art. 86 KI-VO

**Proaktive Informationspflicht:** Betreiber müssen Betroffene informieren, dass sie Hochrisiko-KI-Systemen gemäß Anhang III unterliegen, die Entscheidungen treffen oder diese unterstützen (Art. 26 Abs. 11 KI-VO)



Entscheidung auf Grundlage der Ausgaben eines KI-Systems nach Anhang III 1, 3 – 8 KI-VO (z.B. KI-System zur Bonitätsbewertung)

Rechtliche Auswirkungen (z.B. Kündigung) oder erhebliche Beeinträchtigung ähnlicher Art (z.B. diskriminierende Entscheidung)



**Auf Verlangen der betroffenen Personen:** Klare und aussagekräftige Erläuterung

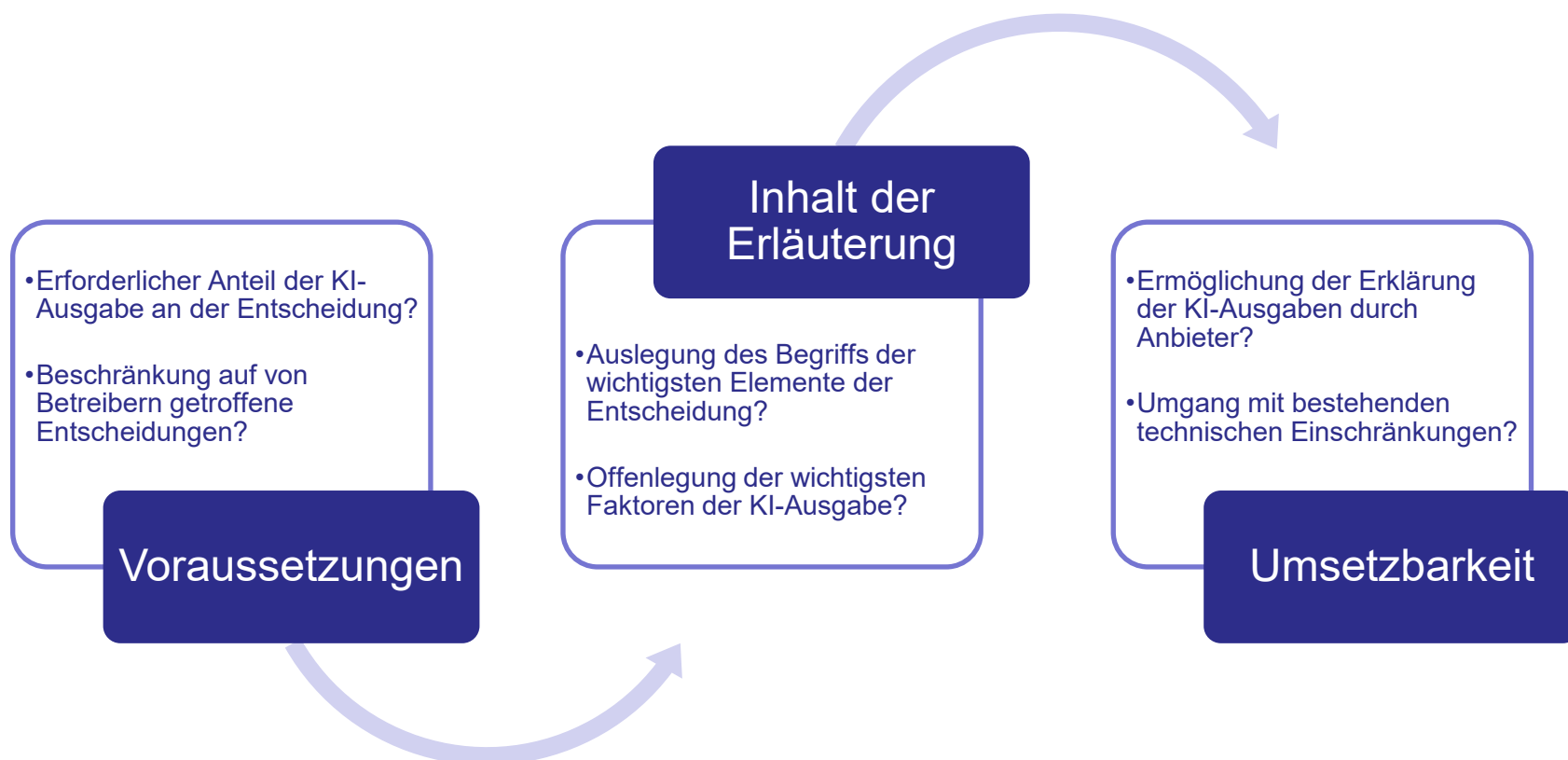
Rolle des KI-Systems im Entscheidungsprozess

Wichtigste Entscheidungselemente

# Zentrale Auslegungs- und Umsetzungsfragen

Art. 86 KI-VO

**Art. 86 Abs. 1 KI-VO:** „Personen, die von einer Entscheidung betroffen sind, die der **Betreiber auf der Grundlage der Ausgaben eines in Anhang III aufgeführten Hochrisiko-KI-Systems**, mit Ausnahme der in Nummer 2 des genannten Anhangs aufgeführten Systeme, getroffen hat und die rechtliche Auswirkungen hat oder sie in ähnlicher Art erheblich auf eine Weise beeinträchtigt, die ihrer Ansicht nach ihre Gesundheit, ihre Sicherheit oder ihre Grundrechte beeinträchtigt, haben das Recht, vom Betreiber eine klare und aussagekräftige Erläuterung zur Rolle des KI-Systems im Entscheidungsprozess und zu den **wichtigsten Elementen der getroffenen Entscheidung** zu erhalten.“



# Vorliegen einer KI-basierten Entscheidung

Art. 86 KI-VO

**Art. 86 Abs. 1 KI-VO:** „[...] **Entscheidung** [...], **die der Betreiber auf der Grundlage der Ausgaben** eines in Anhang III aufgeführten Hochrisiko-KI-Systems, mit Ausnahme der in Nummer 2 des genannten Anhangs aufgeführten Systeme, getroffen hat [...]“

Der **Wortlaut** von Art. 86 Abs. 1 KI-VO stellt auf die **Entscheidung des Betreibers** ab, nicht auf die Entscheidung eines KI-Systems

- ✓ Keine Entscheidung durch das Hochrisiko-KI-System erforderlich



**Folgefrage:** In welchem Umfang muss die Entscheidung **auf der Ausgabe des KI-System basieren?**

Jeglicher Einfluss  
ausreichend?

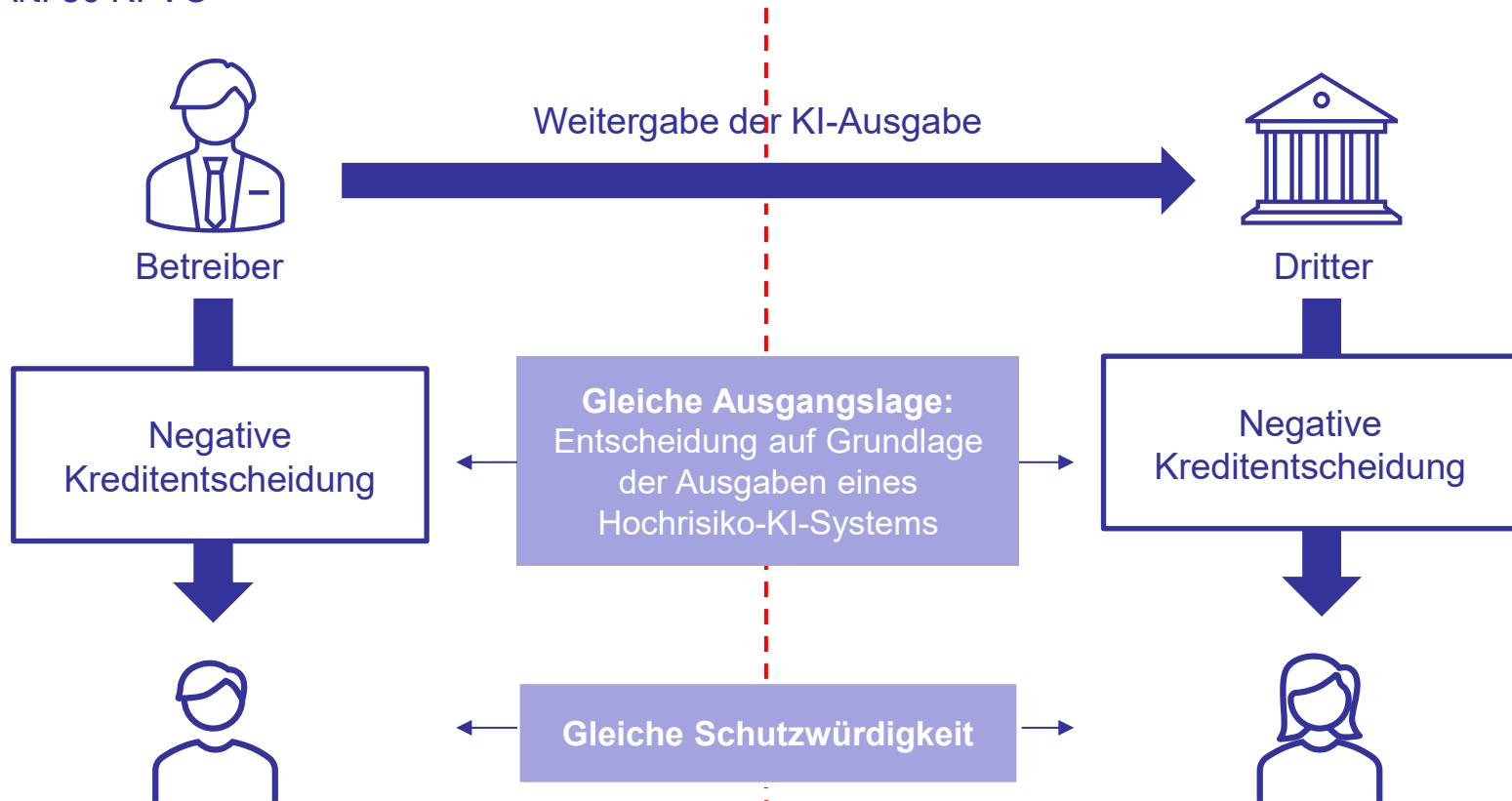
Überwiegend?



- ✓ Auslegungshilfe **ErwG 171 KI-VO:** „Betroffene Personen sollten das Recht haben, eine Erklärung zu erhalten, wenn eine Entscheidung eines Betreibers **überwiegend** auf den Ausgaben [...] beruht [...]“

# Beschränkung auf Entscheidungen des Betreibers?

Art. 86 KI-VO



**Wortlaut Art. 86 Abs. 1 KI-VO:** Beschränkt auf Entscheidungen des Betreibers

**Bei Einbeziehung Dritter:** Praktische Umsetzung?



# Inhalt und Umfang der Erläuterung

Art. 86 KI-VO

## Klare und aussagekräftige Erläuterung

Rolle des KI-Systems im  
Entscheidungsprozess



- ✓ Maß des Einflusses des Hochrisiko-KI-Systems
- ✓ Aufgabe des Hochrisiko-KI-Systems (z.B. Generierung Score)
- ✓ Prüfung/Korrektur durch Betreiber

Wichtigste Entscheidungselemente



Sehr weiter Auslegungsspielraum



# Die „wichtigsten Elemente“ der Entscheidung

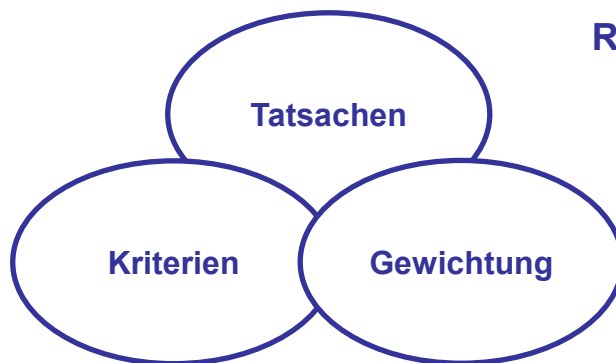
Art. 86 KI-VO

## Wichtigste Elemente der Entscheidung

- Faktoren, auf denen Entscheidung maßgeblich beruht
- „Wichtigkeit“ muss sich am Normzweck orientieren



Normzweck:  
Ermöglichung der  
**Rechtsdurchsetzung**

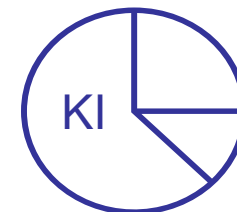


## Bezugspunkt: Entscheidung des Betreibers

- Offenlegung der wesentlichen Faktoren der KI-Ausgabe?
- Technische Einschränkungen?

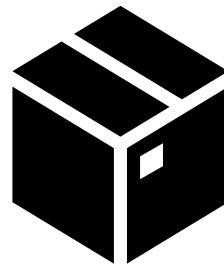


Mitteilung wichtigster Elemente des Zustandekommens der KI-Ausgabe dürfte vor dem Hintergrund des Normzwecks regelmäßig erforderlich sein; das muss insb. gelten, desto wichtiger die KI-Ausgabe für die Entscheidung war



# Praktische Umsetzbarkeit der Erläuterungspflicht: Die Blackbox-Problematik

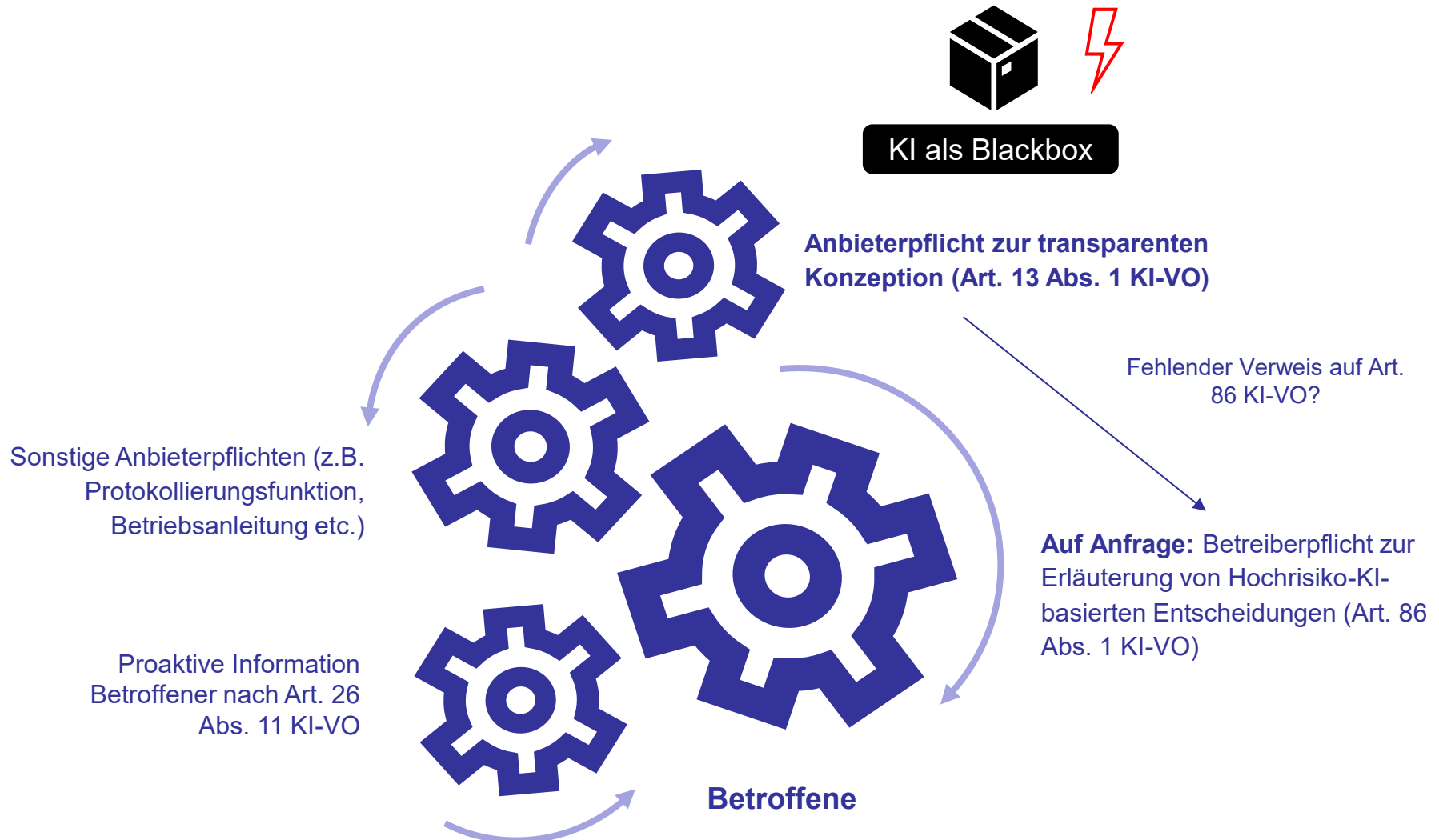
Art. 86 KI-VO



KI-Systeme als  
„Blackbox“

# Art. 86 KI-VO im System der KI-VO

Art. 86 KI-VO



# Ermöglichung durch transparente Konzeption?

Art. 86 KI-VO

**Art. 13 Abs. 1 KI-VO:** *“Hochrisiko-KI-Systeme werden so konzipiert und entwickelt, dass ihr Betrieb **hinreichend transparent** ist, damit die **Betreiber die Ausgaben eines Systems angemessen interpretieren und verwenden können**. Die Transparenz wird auf eine geeignete Art und in einem angemessenen Maß gewährleistet, damit die Anbieter und **Betreiber** ihre in Abschnitt 3 festgelegten **einschlägigen Pflichten erfüllen können**.“*



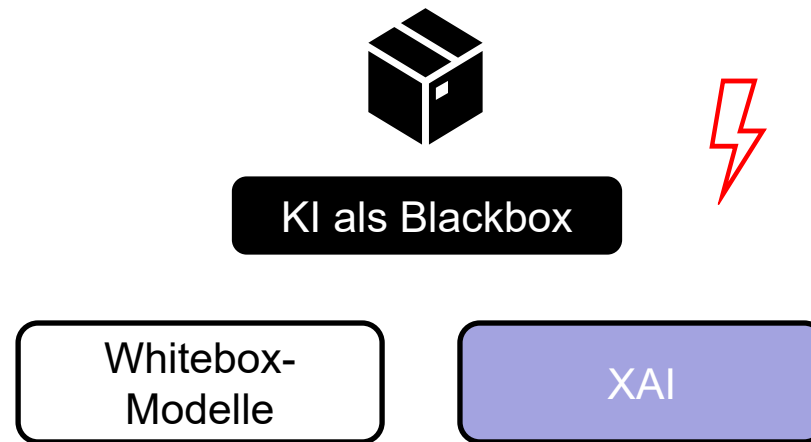
Ermöglichung der Erklärbarkeit?

- ✓ **Betreiber sind zur Erfüllung der Pflicht aus Art. 86 Abs. 1 KI-VO auf „erklärbare Konzeption“ angewiesen**
- ✓ Hierfür sprechen auch Erwägungsgründe:
  - **ErwG 72 der KI-VO:** *“Um Bedenken hinsichtlich der **Undurchsichtigkeit und Komplexität bestimmter KI-Systeme auszuräumen** und die **Betreiber bei der Erfüllung ihrer Pflichten gemäß dieser Verordnung zu unterstützen**, sollte für Hochrisiko-KI-Systeme Transparenz vorgeschrieben werden, bevor sie in Verkehr gebracht oder in Betrieb genommen werden. [...]“*
  - **ErwG 27 der KI-VO:** *„Transparenz“ bedeutet, dass **KI-Systeme so entwickelt und verwendet werden, dass sie angemessen nachvollziehbar und erklärbar sind** [...]“*



# Ermöglichung durch transparente Konzeption?

Art. 86 KI-VO



## Weiterhin bestehenden (technische) Einschränkungen?

### Art. 13 Abs. 1 KI-VO:

- “hinreichend transparent”, damit Betreiber die Ausgaben der KI-Systeme “angemessen interpretieren” können
- Gewährleistung von Transparenz auf „geeignete Art und in einem angemessenen Maß“, um Betreibern die Erfüllung ihrer Pflichten zu ermöglichen



Interessenabwägung?

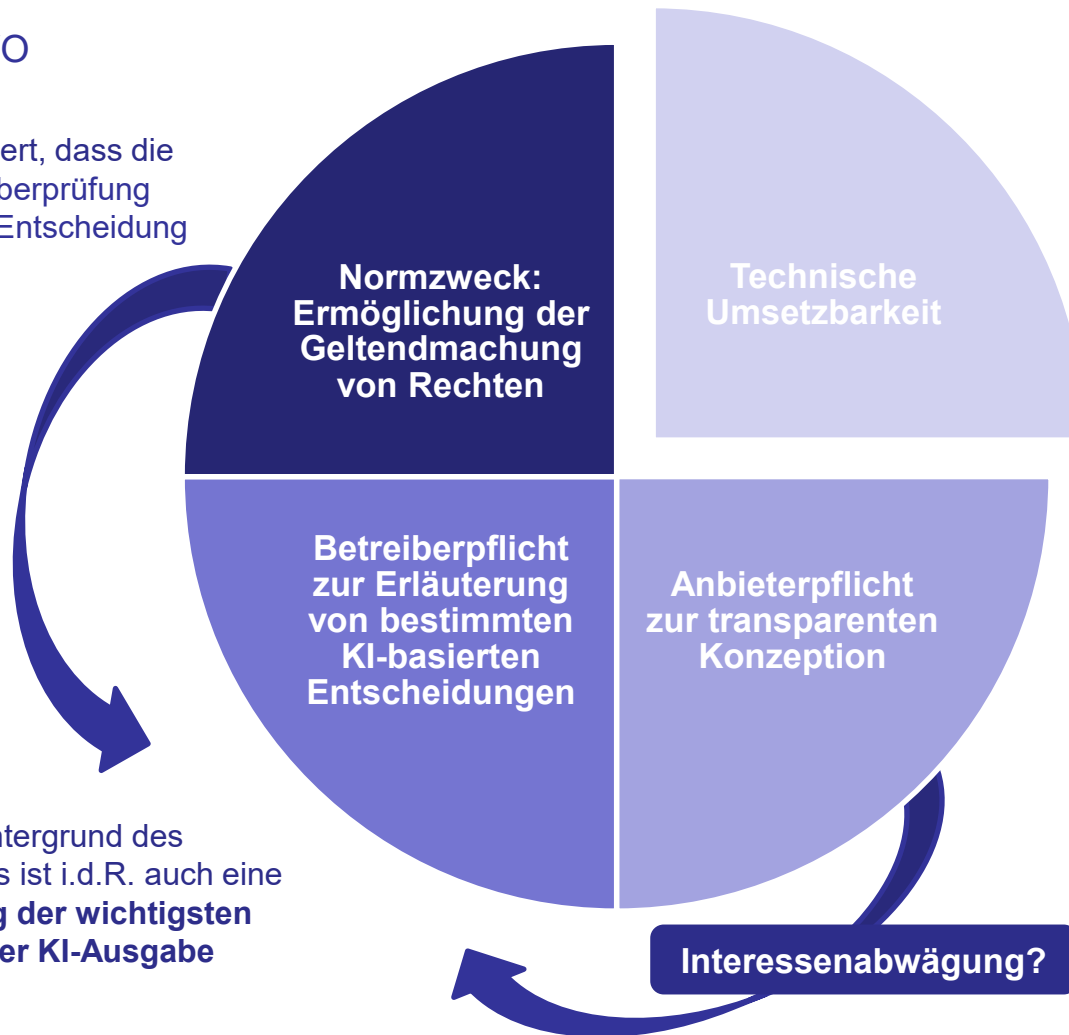
## Fazit

Art. 86 KI-VO

**Normzweck** erfordert, dass die Erläuterung eine Überprüfung der Legitimität der Entscheidung ermöglicht



KI als Blackbox



“hinreichend transparent”, damit Betreiber die Ausgaben der KI-Systeme “angemessen interpretieren” können

Vor dem Hintergrund des Normzwecks ist i.d.R. auch eine **Erläuterung der wichtigsten Elemente der KI-Ausgabe** erforderlich

→ **Notwendigkeit von Konkretisierungen durch die Kommission und/oder die zuständigen Behörden**



**Elena Carolin Stanciu, LL.M. (VU  
Amsterdam)**  
Rechtsanwältin  
Associate

+49 89 28628529  
[elenacarolin.stanciu@noerr.com](mailto:elenacarolin.stanciu@noerr.com)

**Vielen Dank für ihre  
Aufmerksamkeit!**